

Rezensionen

Rücker A., Die syrische Jakobusanaphora nach der Rezension des Jacqôb(h) von Edessa. (= Liturgiegeschichtliche Quellen, Heft 4), Münster i. W., 1923. XXXII u. 88 S.

Prof. Dr. A. Rücker bietet uns die syrische Textform der palästinensischen Handschrift 286 (Add 14493) aus dem 10. Jahrhundert im British Museum. Es ist eine der Handschriften, die ihren Text als Arbeit Jakobs von Edessa, also etwa aus der Zeit um 700, ausgeben. Leider war es dem Herausgeber wegen der Ungunst der Zeit nicht möglich, die selbständige wichtige Gruppe der zwar unvollständigen, aber noch bis ins 8. und 9. Jahrhundert hinaufreichenden Handschriften 256 (Add 14523) und 258 (Add. 14523) des British Museum zu benützen, um mit ihrer Hilfe die Wiederherstellung des nicht gleichmäßig getreu überlieferten Textes der Rezension in seiner ursprünglichen Gestalt versuchen zu können. Er mußte sich begnügen, den Text der ältesten vollständigen Handschrift unverändert wiederzugeben und die Varianten der andern Zeugen in den Apparat zu verweisen. Für den Charakter und Umfang des beigegebenen griechischen Textes ist Einführung S. XXXI/XXXII. zu beachten.

A. Kalsbach.

Kirsch J. P., Der stadtrömische christliche Festkalender im Altertum. (= Liturgiegeschichtliche Quellen, Heft 7/8), Münster i. W. 1924.

Anknüpfend an die Arbeiten von L. Duchesne, A. Urbain und H. Delehaye, stellt sich Herr Praelat Prof. Dr. J. P. Kirsch die Aufgabe, das Verzeichnis der Heiligenfeste der römischen Gemeinde wiederherzustellen, wie es in der Zeit der ersten Redaktion des Martyrologium Hieronymianum vorlag. Es ist nicht gerade leicht, dem verdienten Forscher, der wie kaum ein zweiter die stadtrömischen christlichen Quellen beherrscht, in seiner mosaikartigen Arbeit zu folgen, man wird aber reichlich entschädigt durch die Fülle des Materials, der Beobachtungen und Anregungen. Ein Vergleich der dem Mart. Hier. mit der Depositio Martyrum des Furius Dionysius Filocalus vom Jahre 354 gemeinsamen 18 Angaben bringt das Resultat, daß die stadtrömischen Festnotizen in dem Urtexte